

Spielsystem der A- bis F – Junioren gemäß § 20 der Jugendordnung und Bambini Bezirk BB/CW für Spieljahr 2023/2024

Vorwort:

Im Spieljahr 2023/24 gibt es letztmalig den Bezirk BB/CW.

Ab dem Spieljahr 2024/25 kommt der Bereich BB zum Bezirk Stuttgart und die Calwer Vereine zum Bezirk Nordschwarzwald.

Die **D-Junioren** der BB-Vereine wechseln am Ende vom Spieljahr 2023/24 in den Bezirk Stuttgart.

Alle **anderen Junioren** bilden den Spielbetrieb Nordschwarzwald/BB/CW.

Der **Pokal** der A-B-C-Junioren wird ab 2024/25 getrennt im Bezirk Stuttgart/BB und Nordschwarzwald/CW gespielt. Ebenso alle Bezirks-Hallenturniere.

A/B/C-Junioren, Spieljahr 2023/24

Die Zahl der Absteiger richtet sich nach den nachgeordneten Staffeln sowie der Absteiger aus der Regionen-Staffel.

Die Mannschaften im Spieljahr 2024/25 für die Leistungsstaffel und Kreisstaffeln werden vom Nordschwarzwald/BB/CW neu gebildet. Hierzu werden die im Spieljahr 2023/24 erzielten Tabellenplätze und der Absteiger als auch Mannschaftszahlen ausschlaggebend sein.

Das Jugendspielsystem 2023/24 bei den A bis F – Junioren und Bambini zeigt folgendes Bild:

1 Verbandsstaffel (A u. B = 14 Mannschaften, C = 12 Mannschaften)

3 Landesstaffeln, (A u. B = 12 Mannschaften, C = 10 Mannschaften)

9 bezirksübergreifende Regio-Staffeln mit je 10 Mannschaften

Die Spielform mit den restlichen Mannschaften teilt sich auf in Leistungs- und Kreisstaffeln

A / B / C- Junioren

Die **Leistungsstaffel** und Kreisstaffel (10 Mannschaften) spielt die Vorrunde als Qualirunde. Zur Meisterschaftsrunde können Mannschaften ausgetauscht werden.

Nachmeldungen von neuen Mannschaften zu den Rundenspielen im Frühjahr sind bis spätestens zum 31.12. des lfd. Spieljahres möglich. Dies gilt ebenso für Ummeldungen von 7-er zu 11-er Mannschaften oder 9-er Mannschaften und umgekehrt. Auch die Meldung einer Nichtteilnahme zu den Spielen im Frühjahr muss zu diesem Zeitpunkt erfolgt sein. Die Meldung ist über das WFV-Postfach an den Jugendspielleiter zu richten.

Der Meister der Leistungsstaffel steigt dann in die Regionen-Staffel Mitte 1 auf.

Kreisstaffel

Die übrigen in 2023/24 zum Spielbetrieb gemeldeten Mannschaften im Bereich NSW/ BB/CW finden sich in der Kreisstaffel wieder. Soweit möglich werden die geografischen Verhältnisse berücksichtigt.

Der Meister der Kreisstaffel steigt in die Leistungsstaffel auf.

Es können auch Kreisstaffeln mit unterschiedlicher Mannschaftenstärke gebildet werden („Norweger Modell“ 11er und 9er). Treffen Mannschaften mit unterschiedlicher Mannschaftenstärke aufeinander, wird mit der geringeren Mannschaftenstärke gespielt. Die Mannschaftenstärke ist vor Saisonbeginn festzulegen.

Eine Mannschaft, die einmal das flexible Modell gewählt hat kann Meister werden aber nicht aufsteigen. Gespielt wird auf einem verkürzten Spielfeld, z.B. von einer Torlinie zur gegenüberliegenden Strafraumlinie, auf die ganze Breite des Spielfeldes. Sollte eine Mannschaft, welche das flexible Modell gewählt hat, an einem Spieltag eine 11-er Mannschaft stellen können, so kann sie dies dem Gegner und Staffelleiter bis 48 Stunden vor dem angesetzten Spielbeginn mitteilen und es wird 11 gegen 11 gespielt. Der Heimverein informiert vor Ort den Schiedsrichter.

C- Junioren

Gemeldete 7er Mannschaften spielen zunächst eine Qualifikationsrunde. Im Frühjahr ermitteln die C 7 – Mannschaften ihren Staffelsieger. Dies in einer einfachen oder zweifachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde. Sofern möglich werden die geographischen Verhältnisse berücksichtigt. Je nach Anzahl der gemeldeten Mannschaften werden die 7-er und die Flex-Mannschaften zusammen in Staffeln eingeteilt. Auch hier wird mit der geringeren Mannschaftsstärke gespielt.

Diese Mannschaften haben kein Aufstiegsrecht.

Punktgleichheit

Bei Punktgleichheit in der Frühjahrsrunde zur Ermittlung des Meisters oder eines mit einem besonderen Recht (Auf-/Abstieg usw.) ausgestatteten Platzes entscheidet bei Punktgleichheit der direkte Vergleich. Besteht auch hier Gleichheit, ist ein Entscheidungsspiel anzusetzen.

Bezirkspokalspiele A-C-Junioren

Im Bezirk BB/CW wird im Jugendbereich der Bezirkspokal von 11-er Mannschaften bei den A- B- und C-Jugenden ausgespielt. Ein Verzicht auf die Teilnahme trotz erfolgter Meldung ist grundsätzlich nur in begründeten Ausnahmefällen und nur mit Zustimmung der spielleitenden Behörde möglich. Mannschaften, die zum angesetzten Termin nicht spielen, scheiden aus dem Wettbewerb aus. Die Spielpaarungen werden ausgelost. **Alle Spiele werden bei Unentschieden nach regulärer Spielzeit sofort durch ein Strafstoßschießen entschieden.**

Nur das Endspiel wird bei Unentschieden nach regulärer Spielzeit zunächst lt. WFV-Jugendordnung §28 Abs. 3 (A=2x15; B=2x10 u. C=2x5Min.) verlängert. Ist der Ausgang wiederum unentschieden, entscheidet ein Strafstoßschießen entsprechend den Durchführungsbestimmungen für das Strafstoßschießen.

Die Bestimmungen, über das Festspielen und die Manipulation von Spielen gelten auch für die Bezirkspokalspiele. Des Weiteren gelten die WFV-Bestimmungen in § 16 der Jugendordnung (Teilnahmeberechtigung).

D-Junioren

Die D-Junioren Bezirksstaffel (9er) spielt mit Vor – und Rückrunde. Der Erstplatzierte der Vorrunde darf in der Talentrunde teilnehmen. Sein Platz bleibt für die Rückrunde frei.

Für die übrigen, (außer 7er Mannschaften) zum Spielbetrieb gemeldeten Mannschaften findet im Herbst eine Qualifikationsrunde (einfache Runde) statt. Nach Abschluss dieser Runde werden die Mannschaften entsprechend der erzielten Tabellenplätze in Leistungsstaffeln (max. 10 Teams) und Kreisstaffeln entsprechend der teilnehmenden Mannschaften eingeteilt. Bei den Kreisstaffeln werden die geografischen Verhältnisse berücksichtigt. In einer einfachen Runde werden die Meister der Leistungsstaffeln und Kreisstaffeln ermittelt. Die Meister steigen unter Beachtung der neuen Zusammensetzung NSW/CW in die nächsthöhere Staffel auf.

Die Zahl der Absteiger richtet sich nach den nachgeordneten Staffeln und unter Beachtung der neuen Zusammensetzung Nordschwarzwald/CW.

Gemeldete 7er Mannschaften spielen zunächst eine Qualifikationsrunde in Form von Einzelspielen aus. Im Frühjahr ermitteln die D7 - Mannschaften in Form von Einzelspielen ihren Staffelsieger in einer einfachen oder zweifachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Quali-Runde, um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

E – Junioren

Die E-Junioren tragen ihre Spiele im Herbst mit 7er Mannschaften entsprechend den vom Verbandsjugendausschuss erlassenen besonderen Durchführungsbestimmungen zunächst in einer Qualifikationsrunde in Form von Einzelspielen aus. Es werden Staffeln mit höchstens 8 Mannschaften gebildet.

Im Frühjahr ermitteln die E-Junioren in Staffeln mit höchstens 8 Mannschaften (7er) in Form von Einzelspielen ihren Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde, um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

F-Junioren

Die **F1 Junioren** spielen ihre Spieltage in Form der „Fair Play Liga“ aus. d.h. ohne Schiedsrichter und nach den Vorgaben des DFB zur Fair Play Liga.

Sie tragen ihre Spiele im Herbst mit 5er – Mannschaften entsprechend den vom Verbands-Jugend-Ausschuss erlassenen besonderen Durchführungsbestimmungen in Turnierform (Spieltage) aus. Spieltage sind Freitag, Samstag oder Sonntag. Es werden Gruppen mit 4 bis max. 6 Mannschaften gebildet. Die Anzahl der Spiele und Spieltage richten sich nach den besonderen Durchführungsbestimmungen für E – und F Mannschaften. Bei der Einteilung werden weitestmöglich die geografischen Verhältnisse berücksichtigt. Jedoch werden die Gruppen an jedem Spieltag neu zusammengestellt. Für die Runde im Frühjahr gilt analog die Vorgehensweise im Herbst, wobei die Ergebnisse der Vorrunde berücksichtigt werden.

Die F2 Junioren spielen ihre Spieltage analog, der F1-Junioren in Form der „Fair Play Liga“ aus.

Bambini

Die Bambini spielen ihre Spieltage in Turnierform mit 3er- Mannschaften entsprechend den vom Verbandsjugendausschuss erlassenen Durchführungsvorgaben aus. Näheres regelt das Handbuch „Organisation und Durchführung eines Spieltags für Bambini“. Es werden Gruppen mit 5-8 Mannschaften gebildet. Gespielt wird auf kindgerechte Tore ohne Torspieler und ohne Schiedsrichter. Die Gruppen werden an jedem Spieltag neu zusammengestellt. Die geografischen Verhältnisse werden berücksichtigt.

A-Juniorinnen, wenn genügend Mannschaften vorhanden

Die A-Juniorinnen spielen in einer oder mehreren Kreisstaffel 9-er / 11-er Mannschaften zunächst in einer Quali-Runde. Im Frühjahr ermitteln die Teams in Form von Einzelspielen ihre Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde. Die Einteilung dieser Spielrunde erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Quali-Runde, um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geographischen Verhältnisse dies zulassen. Die Staffelzahl wird durch die Meldung der Vereine ermittelt. Vereine aus benachbarten Bezirken können mit eingebunden werden, um eine akzeptable Mannschaftszahl in der Staffel zu erhalten.

B-Juniorinnen

Die B-Juniorinnen Bezirksstaffel (11-er) spielt mit Vor- und Rückrunde ihren Bezirksmeister aus. Benachbarte Bezirke können mit eingebunden werden, um eine akzeptable Mannschaftszahl in der Staffel zu erhalten. Der Bezirksmeister, bzw. die jeweils bestplatzierte Mannschaft anderer Bezirke hat das Recht in die B-Juniorinnen Verbandsstaffel aufzusteigen.

Es können auch 9-er und 7-er Mannschaften teilnehmen und Meister werden. Diese Mannschaften haben kein Aufstiegsrecht. Sollte weder bei den 11-er als auch 9-er und 7-er Mannschaften keine sinnvolle Staffel erreicht werden, kommen alle Mannschaften in eine Staffel. Dort wird dann nach dem Norweger Modell gespielt.

C- + D- Juniorinnen

Diese Juniorinnen tragen ihre Spiele im Herbst mit 7er Mannschaften zunächst in einer Qualifikationsrunde aus.

Die Staffelfzahl wird durch die Meldung der Vereine ermittelt. Benachbarte Bezirke können mit eingebunden werden, um eine akzeptable Mannschaftszahl in der Staffel zu erhalten.

Im Frühjahr ermitteln die Juniorinnen in Form von Einzelspielen ihre Staffelsieger in einer einfachen oder zweifachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde, um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

E – Juniorinnen, wenn genügend Mannschaften vorhanden

Die E-Juniorinnen tragen ihre Spiele im Herbst mit 7er Mannschaften entsprechend den vom Verbandsjugendausschuss erlassenen besonderen Durchführungsbestimmungen zunächst in einer Qualifikationsrunde in Form von Einzelspielen aus. Es werden Staffeln mit höchstens 6-8 Mannschaften gebildet.

Im Frühjahr ermitteln die E-Juniorinnen in Staffeln mit höchstens 6-8 Mannschaften (7er) in Form von Einzelspielen ihren Staffelsieger in einer einfachen Verbandsrunde. Die Einteilung hierzu erfolgt vom Bezirksjugendausschuss und den Staffelleitern anhand der Ergebnisse der Qualifikationsrunde, um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geografischen Verhältnisse dies zulassen.

Bezirksjugendleiter Bezirk BB/CW, im April 2023

gez. S. Lux